

Johannes-Gutenberg-Realschule Hiltrup · Am Klosterwald 30 · 48165 Münster

An die
Eltern & Erziehungsberechtigten sowie
Schülerinnen & Schüler
unserer Schule

Sekretariat:

☒ Telefon: 02501 9852-0

☒ Fax: 02501 982-29

☒ E-Mail: jgrh@stadt-muenster.de

☒ Ihr Ansprechpartner: U. Herzberg

☒ Datum: 28. August 2017

Elternbrief 1 · Schuljahr 2017/2018

Sehr geehrte Eltern & Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen & Schüler,

mit Beginn eines neuen Schuljahres ergeben sich in aller Regel Neuerungen, so auch im heute beginnenden Schuljahr 2017/2018. Über diese möchte ich Sie/Euch nachstehend gern in Kenntnis setzen.

- Zum einen hat sich der Trend zur durchgehenden Vierzügigkeit unserer Schule fortgesetzt. Künftig werden nicht nur vier, sondern fünf Jahrgänge vierzünftig geführt (Jahrgänge 5 bis 9), der abschließende Jahrgang 10 bleibt wie bisher dreizünftig.
- Frau Kemna und Frau Riebandt werden im neuen Schuljahr nicht mehr an unserer Schule tätig sein. Wir bedanken uns herzlich für die geleistete Arbeit und wünschen den beiden Kolleginnen alles Gute für ihre berufliche und private Zukunft.
- Des Weiteren dürfen wir im kommenden Schuljahr fünf neue Kolleginnen an unserer Schule herzlich begrüßen, in alphabetischer Reihenfolge Frau Dreiskemper, Frau Gümmer, Frau König, Frau Pinos-Baretto und Frau Schensar. Über diese Zugänge freuen wir uns sehr und wünschen den neuen Lehrerinnen eine gute und erfolgreiche Zeit an der JGRH.
- Leider haben uns mittlerweile zwei Sozialpädagoginnen, die über den Schulträger an der JGRH beschäftigt waren, verlassen müssen, Frau Kuzu und Frau Wortberg. Der Schulträger hat dies mit einem geringeren Bedarf begründet, der für uns nicht nachvollziehbar ist. Dennoch konnten wir zwischenzeitlich bei der Stadt Münster zumindest einen Ersatz für Frau Wortberg erwirken. Ihre Aufgabe wird ab sofort von Frau Heele-Bökenkötter in vollem Umfang fortführen. Wir begrüßen Sie herzlich an unserer Schule und freuen uns auf die Zusammenarbeit.
Frau Kuzu und Frau Wortberg, die wir bereits zum Schuljahresende verabschiedet haben, danken wir auf diesem Wege nochmals ganz herzlich für ihren Einsatz und die damit verbundene stets vertrauensvolle Zusammenarbeit.

- Die von der Schule ausgeliehenen Schulbücher sind aus öffentlichen Mitteln finanziert und grundsätzlich pfleglich zu behandeln, so dass sie über mehrere Jahre durch die Schule ausgegeben werden können. Sie sind nach Erhalt **umgehend** mit einem Schutzumschlag zu versehen. Bücher, die im Laufe des Schuljahres infolge unangemessener Behandlung eine das normale Maß überschreitende Abnutzung ausgesetzt sind, sind selbstverständlich ganz oder ggf. anteilmäßig zu bezahlen.
- Der Kiosk, der bislang über Lehrerstunden unserer Schule als ‚Jo’s Shop‘ organisiert wurde, kann in dieser Form leider nicht fortgeführt werden. Die erwähnten Lehrerstunden werden dringend für die pflichtgemäße Unterrichtsversorgung benötigt und stehen deshalb nicht mehr für andere Projekte zur Verfügung. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Frau Beermann und Frau Enning für die aufopferungsvolle Arbeit im Zusammenhang mit der Schülerfirma ‚Jo’s Shop‘ und bedauern sehr, dass wir die Prioritäten anders setzen müssen.
Die Organisation des Kiosks wird künftig von der Bäckerei Zimmermeier übernommen, die bereits seit etlichen Jahren auch im Kant-Gymnasium tätig ist. Zudem beabsichtigt der Schulträger, den bestehenden Kiosk in absehbarer Zeit besser aktuellen hygienischen Erfordernissen anzupassen, so dass das ab sofort bestehende Angebot dann nochmals erweitert werden kann.
Im Übrigen sollen die Öffnungszeiten des Kiosks künftig neben der gewohnten 1. großen Pause auch auf den Zeitraum vor Beginn des Unterrichts, die 2. große Pause sowie u. U. auch auf einen Zeitraum nach der 6. Unterrichtsstunde ausgedehnt werden. Damit dürfte u. a. auch das unerlaubte ‚Abwandern‘ unserer Schülerinnen und Schüler zum Kiosk des Kant-Gymnasiums oder zu anderen Verkaufsstellen weitestgehend unterbunden werden.
Allerdings bitten wir um Verständnis dafür, dass wir die Öffnungstage des Kiosks in den ersten Wochen des neuen Schuljahres zunächst auf die Tage Montag, Mittwoch und Freitag begrenzen müssen. Sobald eine weitere Verkaufskraft gefunden wird – gern auch aus dem Kreis unserer Eltern (eine entsprechende Stellenausschreibung finden Sie/finde ich auf unserer Internet- sowie auf unserer FACEBOOK-Seite) –, wird der Kiosk an jedem Schultag geöffnet sein.
- Besondere Aufmerksamkeit möchte ich an dieser Stelle auf das Übermittags-/ Nachmittagsangebot unserer Schule legen. Träger der Maßnahme ist ab sofort nicht mehr das Stadtteilhaus 37°, was wir sehr bedauern, sondern das Kolping-Bildungswerk, das für sämtliche Beschäftigungen im Rahmen dieser Maßnahme verantwortlich zeichnen wird. Wir danken Herrn Gaußelmann-Reinhardt herzlich für die vertrauensvolle und überaus entlastende Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren.
Anders als in der Vergangenheit wird allerdings künftig für **alle** Angebote eine **verbindliche Anmeldung** erforderlich sein. Für eine gesicherte Beaufsichtigung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ist dies unumgänglich. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Projekte:
 - Chor (Frau Stemmer/Mittwoch)
 - Klavier/Keyboard (Frau Maedako/Mittwoch)
 - Gitarre (Herr Cassidy/Donnerstag)

- Marimba (Herr Cassidy/Montag)
 - Bass (Frau Schulte/Montag)
 - Schlagzeug (Musikschule Wolbeck/Donnerstag)
 - Schulband (Dienstag)
 - Hausaufgabenbetreuung & Sport (Montag bis Donnerstag/Sportarten variieren)
- Die Projekte Chor, Marimba und die Hausaufgabenbetreuung/Sportangebote sind kostenfrei. Für die übrigen musikalischen Projekte wird ein Halbjahresbeitrag in Höhe von € 50.- erhoben; dieser ist an das Kolping-Bildungswerk zu zahlen. Entsprechende Anmeldeformulare sind im JGRH-Sekretariat verfügbar.
Ansprechpartner der Schule für sämtliche musikalischen Aktivitäten ist Herr Schulte, für die Hausaufgabenbetreuung und den Sport ist dies Herr Hoppmann.
- Bitte lesen Sie/lest bzgl. Entschuldigungen nach Fehlzeiten die Vorgehensweise auf Seite 17 des Schuljahresplaners nach. Sofern ein anderes Entschuldigungsschreiben bzw. ein Attest vorgelegt wird, muss dieses künftig nach Vorlage bei der Klassenleitung, die die Entschuldigung gegenzeichnet, nur noch in der Plastikhülle des Schuljahresplaners bis zum Schulhalbjahresende aufbewahrt werden.
 - Zum Schluss möchte ich Sie/Euch noch einmal auf unsere Online-Angebote hinweisen, über die wir regelmäßig und zeitnah aus der Schule informieren:
 - <http://www.jgrh.de>
 - <https://www.facebook.com/jgrh.muenster/>
 - <http://www.jgrh.de/termine/> (Echtzeit)
 - <https://www.dsbmobile.de>
 - App ‚DSBmobile‘ für Handy und Tablet (unter iOS, Android und Windows verfügbar)
 Für letztere benötigen Sie/benötigt Ihr zusätzlich zwei Angaben, den Benutzer „227322“ sowie das Passwort „zweihorn“ (Kleinschreibung beachten!).

Ich wünsche Ihnen/Euch nun alles Gute für die bevorstehende Zeit sowie insbesondere allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr 2017/2018 und verbleibe mit besten Grüßen
Ihr/Euer


Manfred Wolff, Schulleiter